

Inhaltsübersicht

Einleitung	7
1. „Peter Handke ‚und‘ Botho Strauß“ – eine metatheoretische Bestandsaufnahme ...	11
1.1. Überlegungen zur Nützlichkeit der systemtheoretischen Begrifflichkeit für das vorliegende Forschungsvorhaben	11
1.1.1. Die systemtheoretischen Konzepte von Niklas Luhmann und Siegfried J. Schmidt	11
1.1.2. Gegenständliche Gemengelage als Sprachverwirrung: Literatur, Wissenschaft, Kritik, Werte... ..	17
1.2. „Peter Handke ‚und‘ Botho Strauß“: Forschungsliteratur als Komplexitätsreduktion	32
1.2.1. „und“ – eine Vorüberlegung zur Komplexitätsreduktion	32
1.2.2. „Der Wanderer“ und „sein Er“ – eine Affinitäts erkundung	34
1.2.3. Kontroverse, Mythos, Poetik, Erinnerung, Konservatismus – eine Affinitäts erkundung	40
1.3. Botho Strauß, Peter Handke – systemtheoretisch: eine Übersicht	49
2. Der Streit um Botho Strauß und Peter Handke	59
2.1. Der Streit. Möglichkeiten zur Konzeptualisierung des Phänomens	59
2.1.1. Streite, Kontroversen, Debatten, Konflikte	59
2.1.2. Postmoderne und poststrukturelle Konzeptualisierungen des Streits: ein Exkurs	65
2.1.2.1. Lyotards Konzept des Widerstreits	65
2.1.2.2. Foucaults Theorie des Diskurses und Gegendiskurses	73
2.1.3. Literaturstreit – systemtheoretisch	82
2.1.3.1. Institutionelle Rahmungen des „Literaturstreits“	82
2.1.3.1.1. Interpenetration der Subsysteme „Recht“ und „Kunst / Literatur“	88
2.1.3.1.2. Interpenetration der Subsysteme „Politik / Macht“ und „Kunst / Literatur“	95
2.1.3.2. Literaturstreit als Konsensunfähigkeit der Gesellschaft. Universalismus versus Partikularismus	104
2.1.3.3. Literaturstreit in Deutschland nach 1945 als Systemevolution	114
2.1.3.3.1. Botho Strauß gegenüber dem Literaturstreit – Positionsbestimmung	119
2.1.3.3.2. Peter Handke gegenüber dem Literaturstreit – Positionsbestimmung	123
2.1.4. Literaturstreit als Literaturskandal	126

2.2. Peter Handke und Botho Strauß als Objekte des Streits nach 1989	134
2.2.1. Peter Handke und „Wahn von Blut und Boden“?	134
2.2.1.1. Grundsätzliches zum Streit	134
2.2.1.2. Öffentlichkeit und Handke	138
2.2.1.3. Systeme im Handke-Streit	146
2.2.2. Botho Strauß: vom Streit zur Abarbeitung der Irritation	154
2.2.2.1. Akteure im <i>Bocksgesang</i> -Streit	154
2.2.2.2. Der <i>Bocksgesang</i> -Streit – Versuch einer Strukturierung	159
2.2.2.3. <i>Bocksgesang</i> und „Transformierbarkeit“ der Öffentlichkeit	166
3. Peter Handke und Botho Strauß: Zu den Wurzeln des Engagements	177
3.1. Engagierte Literatur – Engagierte Autoren	177
3.1.1. Problemstellung	177
3.1.2. Engagement: Sartre versus Adorno	183
3.1.3. Engagement als System und Zivilisationsprozess	191
3.2. Peter Handke – „Ein engagierter Autor kann ich nicht sein...“	196
3.2.1. Ein Bewohner des Elfenbeinturms?	196
3.2.2. Romantisch oder engagiert? Handke versus Sartre	203
3.3. Botho Strauß – Engagement als <i>Versuch, ästhetische und politische Ereignisse zusammenzudenken</i>	212
3.3.1. <i>Versuch</i> – Beobachtungen des Theaters (1967–1970)	212
3.3.2. Strauß' <i>Versuch</i> – Distanzierung und Engagement	221
4. Von der Form als Engagement zum Essay als Form – Essayistische Wirklichkeitsprojekte von Handke und Strauß nach 1989	232
4.1. Peter Handke: Essayistisches Projekt „Jugoslawien“	233
4.1.1. Das unvollendete Projekt „Jugoslawien“	233
4.1.2. Serbiens Schuld – Balkans Tragik	246
4.2. Botho Strauß: Essayistisches Projekt „Gleichgewicht“	258
4.2.1. Von der Orientierungslosigkeit zum „Gleichgewicht“	258
4.2.2. Der Außenseiter und die Gesellschaft: Wille zur Emergenz	265
4.2.2.1. Liberale, demokratische Gesellschaft	278
4.2.2.2. Der Rebell und sein Widerstand	291
5. Schlussfolgerungen und Ausblick	304
Bibliographie	308
Skandal czy zaangażowanie? Analiza na temat Petera Handkego i Botho Straußa po 1989 roku z punktu widzenia teorii systemów (Streszczenie)	330